



Aufbruch für Linnich

Politischer Rechenschaftsbericht | Stadtparteitag | 11. Mai 2022

Linnich, 12. Mai 2022

Patrick L. Schunn, M.A.
Vorsitzender

patrick.schunn@fdp-linnich.de
www.fdp-linnich.de

Freie Demokratische Partei
Stadtverband Linnich
Im Krähwinkel 19
52441 Linnich

T: 02462-904031

- es gilt das gesprochene Wort -

Liebe Parteifreundinnen, liebe Parteifreunde, liebe Gäste,

Hochwasser. Strukturwandel. Digitalisierung. Innenstadt. Das sind nur einige der Herausforderungen für unsere Stadt – und wir stehen nicht da, wo wir stehen könnten.

Die Fertigstellung der Ersatzbrücke soll frühestens im Dezember dieses Jahres erfolgen. Der Neubau soll frühestens 2025 fertig sein. Vier Jahre nach dem Hochwasser. Die aktuelle Heinrich-Weitz-Brücke wurde 1948, nur drei Jahre nach der Zerstörung des Vorgängerbaus, eingeweiht. Wir brauchen dringend eine Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren.

Die Auswirkungen der Brückensperrung sind fatal. Für die Fußgänger sowieso, aber auch für unsere Geschäftsinhaber in der Innenstadt. Sie hatten schon genug unter den – notwendigen, aber viel zu langsamen – Baumaßnahmen zu leiden.

Wir Freien Demokraten haben von Beginn an gefordert, dass das IHK mit wirtschaftspolitischen Maßnahmen flankiert wird. Was bringt die neuste Sitzbank in der Rurstraße etwas, wenn niemand mehr in die Innenstadt geht, weil die Geschäfte zu machen.

Wir haben nach dem vermasselten Start der Baumaßnahmen ein besseres Zeitmanagement und -controlling eingefordert. Wir haben, als es nicht besser wurde, eine ehrliche Evaluation und weitere flankierende Maßnahmen gefordert. Alles abgelehnt von CDU, SPD, PKL und Grünen.

Im Rahmen der diesjährigen Haushaltsberatungen wollten wir die Wirtschaftsförderung der Stadt stärken. Oder sagen wir besser: einführen. Denn ein Stellenanteil von 0,1 ist bei den Herausforderungen ein Witz. Wir haben einen Anteil von 1,0 gefordert, dabei bräuchte es eigentlich einen eigenen Fachbereich für Wirtschaft und Stadtentwicklung. Diese Stelle sollte u.a. das externe City-Management ergänzen und deren Aufgaben nächstes Jahr, wenn die Förderung ausläuft, übernehmen. Abgelehnt von CDU, SPD, PKL und Grünen.

Linnich braucht eine Innenstadtoffensive. Ein Konzept, wie wir unsere Innenstadt wiederbeleben. Ein Konzept, das maßgeblich von unserer lokalen Wirtschaft

mitentwickelt wird. Das gilt auch für das Wirtschaftsförderungskonzept, auf das wir seit 13 Jahren warten. ----

Mit dem Aus für die Kohle wird sich unsere Region verändern. In den nächsten Jahren werden tausende Arbeitsplätze im Revier wegfallen. Auch für Linnicher. Wenn wir keine soziale Schieflage schaffen wollen, dann müssen wir Ausbildungs- und Arbeitsplätze schaffen. Dann müssen wir Strukturwandelprojekte entwickeln und dann müssen wir neue Gewerbe- und Industrieflächen ausweisen.

Wir Freie Demokraten haben 2019 einen Antrag in den Rat eingebracht, um Linnich fit für den Strukturwandel zu machen. Der ist sogar mit knapper Mehrheit angenommen worden. Umsetzungsstand Mai 2022: 0 Prozent.

Wir haben letztes Jahr – wieder – beantragt neue Gewerbe- und Industrieflächen auszuweisen. Es wird nicht überraschen: Abgelehnt von CDU, SPD, PKL und Grünen – nur um sich ein paar Monate später darüber zu beklagen, dass Linnich zu wenig freie Flächen hat.

Wir hatten jahrelang eine absolute Mehrheit der CDU, wir hatten eine Kooperation aus SPD, PKL und Grünen und heute haben wir eine geheime Koalition aus SPD und PKL. Sie bestimmt alles. Sie gestaltet nichts.

Sie will anderen Städten vorschreiben, wie schnell man dort fahren darf. Sie will beim Blitzen mitverdienen. Aber bei den zentralen Zukunftsaufgaben kommt nichts.

Während andere Kommunen um uns herum die Breitbandversorgung ausbauen, führt unsere Verwaltungsspitze Gespräche – seit Jahren. So intensiv übrigens, dass sie unsere Anfrage zum Stand der digitalen Agenda seit zwei Jahren unbeantwortet lässt.

In Linnich haben wir eine 83 %ige Versorgung der Haushalte von bis zu 100 Mbit/s, von bis zu 400 sind es 0,4 %, von bis zu tausend ebenfalls 0,4 %. In Hückelhoven haben 94 % der Haushalte mit bis zu 100 Mbit/s, bis zu 1000 Mbit/s sind es immerhin 69 %. Keine Kommune in der Nachbarschaft hat so schlechte Werte wie Linnich. Im ganzen Kreis liegt nur Heimbach noch hinter uns. Vor einigen Jahren waren wir noch führend bei der Leistungsstärke.

Linnich verbringt den Strukturwandel im Schlafwagen und steht bei der Digitalisierung auf der Bremse. Die politischen Mehrheiten und leider auch die Verwaltungsführung verkennen die Risiken ihres Handels und die Chancen für unsere Stadt. Wir Freie Demokraten wollen eine Digitalstrategie. Wir wollen zurück an die Spitze. Wir wollen die digitalste Stadt werden. Mit der besten Breitbandversorgung, dem besten Netz, der digitalsten Verwaltung und Schulen, wo das Digitalste nicht mehr die Pausen sind.

Linnich hat so viele Chancen, so viel Potential. Es ist kein Naturgesetz, dass die Wirtschaft nach Hückelhoven und die Forschung nach Jülich geht. Das hat etwas mit Verwaltungsführung und dem politischen Willen im Stadtrat zu tun. Wer sich im Klein-Klein verheddert, verliert den Blick für die großen Zukunftsaufgaben. Wir brauchen einen Aufbruch.

Freie Demokratische Partei (FDP Linnich)
Im Krähwinkel 19, 52441 Linnich
Telefon: +49 24 62 904031
E-Mail: info@fdp-linnich.de, Internet: www.fdp-linnich.de

Stadtverbandsvorsitzender: Patrick L. Schunn, M.A.
stellv. Stadtverbandsvorsitzende: Katharina Adams
Schatzmeister: Udo Jansen
Beisitzer:innen: Marie-Theres Schlösser, Ahmad Rohed Faizi
Ehrenvorsitzender: Dr. Klaus Selter

Nie gab es mehr zu tun. Nie waren wir Freie Demokraten wichtiger als heute.

Liebe Freunde, lasst uns die innovativen Antreiber bleiben. Treiben wir das Linksbündnis vor uns her. Unser Ziel muss sein, 2025 für einen Politikwechsel im Rat zu sorgen. Nicht, weil Opposition Mist ist. Sondern weil sich unsere Stadt diese Politik der Trippelschritte und des Kaputtredens nicht mehr leisten kann.

Stellen wir uns in den nächsten zwei Jahren inhaltlich, strukturell und personell so auf, dass wir für den notwendigen Politikwechsel sorgen können. Das wird uns nur als starkes Team gelingen. Wir sind in den letzten Jahren gewachsen und wir wollen, wir müssen, weiterwachsen. Dann können wir Linnich verändern.

Mit Blick auf die Wahl am Sonntag sei mir noch eine Anmerkung erlaubt: Eine starke FDP ist nicht nur gut für das Land. Eine starke FDP ist gut für Linnich. Wir Freie Demokraten sind der Garant, dass der ländliche Raum nicht abgehängt wird. So viele Mittel für Linnicher Projekte, wie in den letzten fünf Jahren, ist schon lange nicht mehr aus Düsseldorf geflossen: Für unsere Innenstadt, für unsere Dörfer, für unsere Vereine. Und der Lückenschluss läge ohne uns vermutlich immer noch in irgendeiner Schublade. Geben wir noch mal alles. Für unser Land. Für unsere Heimat.

Vielen Dank!